



## Seminartage Weiterbildung Allgemeinmedizin „SemiWAM“ starten im Juli 2014

Mit den Seminartagen Weiterbildung Allgemeinmedizin (SemiWAM) geht ein seit langem geplantes Vorhaben an den Start. Mit dieser Seminarreihe soll Ärztinnen und Ärzten in Weiterbildung Allgemeinmedizin ein die gesamte Weiterbildung begleitendes Fortbildungscurriculum angeboten werden. Ziel ist, den Weiterzubildenden, die häufig mit einem klinischen Weiterbildungsabschnitt beginnen, von Anfang an die Anbindung an Themen und Arbeitsweise der Allgemeinmedizin zu ermöglichen. Dies trägt neben der strukturellen Verbesserung des Weiterbildungsablaufs, die durch die inzwischen fast flächendeckend in Bayern angebotene Verbundweiterbildung gewährleistet wird, zu einer qualitativen Optimierung der Weiterbildung bei.

Die Verwirklichung dieses Projektes wird dadurch möglich, dass das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP) der Koordinierungsstelle Allgemeinmedizin (KoStA) dafür Fördergelder in Aussicht gestellt hat. In Zusammenarbeit mit den Trägern der KoStA, Bayerische Landesärztekammer (BLÄK), Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB), Bayerische Krankenhausgesellschaft (BKG) und Bayerischer Hausärzterverband (BHÄV), den Lehrstühlen und Lehrbereichen Allgemeinmedizin der bayerischen Universitäten und der Jungen Allgemeinmedizin Bayerns (JA-Bay), wurde ein entsprechendes Konzept erarbeitet. Die Themen der Seminare richten sich an den für die Allgemeinmedizin relevanten Bereichen aus, die in den CanMEDS-Rollen definiert sind: neben der medizinischen Expertise sind dies die Bereiche Kommunikation, Organisation und Management, Arbeit im Team, Professionalität, Lernen und Lehre sowie rechtliche Themen. Diese theoretische Grundlage hat sich bereits bei den Schulungstagen der Verbundweiterbildung plus in Baden-Württemberg bewährt. Bei den Seminaren wird jeweils eine Bedarfsabfrage stattfinden, sodass in die konkrete Gestaltung der nachfolgenden Seminare zugleich auch immer

die Wünsche der Teilnehmer einfließen werden. Geplant sind vier bis sechsmal pro Jahr eintägige Seminare an verschiedenen Orten Bayerns. Das Angebot richtet sich an alle Weiterzubildenden in der Allgemeinmedizin.

Beginn ist am Mittwoch, 9. Juli 2014 in Erlangen und Mittwoch, 16. Juli 2014 in München. Das Thema des ersten Seminars heißt: *Hausärztin 2.0 – Moderne Allgemeinmedizin*.

Inhaltlich wird es um das Arbeitsfeld und die spezifische Arbeitsweise in der Allgemeinmedizin gehen. Neben theoretischen Grundlagen wird es praktische Beispiele und interaktive Arbeit in Kleingruppen geben. Nicht zu kurz kommen soll auch der persönliche Austausch untereinander und die Möglichkeit der Vernetzung, da Weiterzubildende in der Allgemeinmedizin während ihrer klinischen Weiterbildungszeit oft nur wenig Kontakt zu anderen zukünftigen Allgemeinärzten haben.

Interessierte können sich für weitere Informationen und zur Anmeldung bei der KoStA unter Telefon 089 4147-403 melden.

*Dr. Dagmar Schneider (KoStA und BLÄK)*

## Sie haben die Wahl: Online oder Papier

Ab sofort können alle Leserinnen und Leser des *Bayerischen Ärzteblattes* wählen, ob sie die jährlich erscheinenden zehn Ausgaben und die Sonderausgaben weiterhin in Papierform per Post erhalten möchten oder ob sie jede Ausgabe bequem am Bildschirm lesen wollen. Die Umstellung auf die Online-Variante erfolgt im „Meine BLÄK“-Portal. Wer weiterhin das gedruckte *Bayerische Ärzteblatt* per Post erhalten möchte, muss nichts machen.

Und so einfach ist die Umstellung von Papier auf Online:

1. Einloggen im „Meine BLÄK“-Portal auf [www.blaek.de](http://www.blaek.de)
2. Im Menüpunkt „Meldedaten/Ärzteblatt“ auf „Bayerisches Ärzteblatt“ klicken.
3. Auf die Schaltfläche „Ändern“ klicken und dann die gewünschte Variante (Papier oder Online) auswählen und speichern.
4. Eingabe der E-Mail-Adresse.
5. Nach dem Abspeichern erhalten Sie eine Bestätigungsmail.
6. Link in der Bestätigungsmail der BLÄK öffnen.

Bei Auswahl der Online-Version wird dann der Postversand des *Bayerischen Ärzteblattes* eingestellt. Jeder Online-Leser erhält bei Erscheinen einer neuen Ausgabe eine E-Mail mit einem Link zur jeweiligen Ausgabe. Selbstverständlich kann jederzeit von der Online-Ausgabe auf die gedruckte Ausgabe zurückgewechselt werden.

*Jodok Müller (BLÄK)*

Schritte 3 und 4: Bezugswunsch anklicken, E-Mail-Adresse auswählen oder neue eingeben, Hinweis auf § 2 Berufsordnung akzeptieren und speichern.